



Reno Sommerhalder
P.O. Box 853, Banff, Alberta, T1L 1A8 Canada
reno@renosommerhalder.ch, www.renosommerhalder.ch
Tel: 403 760 5048

Braunbären Kamchatka's - Kambalnoy River 2021

Trip 1 Juli 12 – 22, 2021
Trip 2 July 18 - 28, 2021

Tripbeschreib: Der Kambalnoy See & Fluss im South Kamchatka Sanctuary befindet sich fast ganz am Südzipfel der Kamchatka Halbinsel. Es ist eines der letzten grossen Wildnissparadiese unseres einst so wilden Planeten. Hier diktieren nicht wir Menschen das Geschehen, sondern wir folgen den Gesetzen der Natur und vor allem aber deren der Kamchatka Braunbären.

Diese Region, am Fuss des aktiven Kambalnoy Vulkans gelegen, ist der selbe an dem Charlie Russell und ich 2004 fünf verwaiste junge Braunbären ausgewildert haben. Der Dokfilm "Die Suche nach Sky" (2011), produziert von SF TV, schildert dieses Projekt, inklusive meine Rückkehr 2010 um die damals ausgewilderten Waisen wieder zu finden.

Diese Region zu besuchen ist ein absolutes Privileg. Es ist ein Juwel von Wildheit, Unberührtheit, Schönheit und von Stille. Wenige andere Orte weltweit erlaubten mir bisher die Einsicht im gleichen Mass wie ungezähmt schön sich das Leben wohl einmal auf der ganzen Erdkugel angefühlt hat.

Auch wenn wir uns auf die ganzheitliche Magie dieser Region konzentrieren, stehen die mächtigen Kamchatka-Braunbären klar im Mittelpunkt dieser Reise.

Unterkunft: Drei Einfache Hütten am Fluss mit Betten und Matrasen. Plus Aufenthaltshütte mit Küche und bedachter Aussichtsplattform über dem Fluss.

Gruppengrösse: Max. 8 Personen **Anmeldefrist:** Ende Januar 2021, on a First come – First serve Basis

Preis: 8er Gruppe, pro Person \$5'990 US
 7er Gruppe, pro Person \$6'290 US

Inbegriffen: Heliflüge, Guide, Köchin, Dolmetscher, Parkinspektor, Mahlzeiten, Visaeinladung & Voucher, Parkgebühren, Versicherung, Unterkunft im B&B während den Reservetagen, Transporte in Yelizovo und PK, Miete von Technischen Mitteln (Elektrozaun, Zelte, Generator, Satellitentelefon, etc.), Nachtessen am 1. Tag.

Nicht inbegriffen: Flug Nach Kamchatka und eventuelle Aktivitäten während den Extratagen.

Notiz: Obwohl es momentan nicht zu erwarten ist, könnte es, wegen der unstabilen Lage Russland's, zu leichten Preisänderungen kommen.

Zusätzliche Infos: Reno Sommerhalder
 reno@renosommerhalder.ch, Tel: + 403 760 5048 (Kanada)

Tourverlauf – Tag für Tag

Tag 1

Ankunft in Petropavlovsk, Kamchatka. Transfer vom Flughafen zum B&B in Yelizovo, ein Vorort von Petropavlovsk. Nachtessen und Übernachtung.

Tag 2 - 7

Ein unvergesslicher 60 minütiger Flug über unberührte Wildniss ersten Grades, an rauchenden Vulkanen vorbei, über Flüsse und Wiesen dicht besiedelt von Kamchatka Braunbären.

Wir werden unsere Hütten am Kamblanly Fluss beziehen. Wenn es das Wetter erlaubt und wir uns als Gruppe dafür entscheiden, werden dir in den kommenden Tage zur Hütte die Charlie Russell dazumals oben am See gebauen hat wandern. Beide Orte sind fantastisch schön und nur durch eine 4 km lange, jedoch teilweise glitschige Wanderung von einander getrennt. Die Wahl beide Orte besichtigen zu können ist ein grosses Privileg!

Nach der Ankunft müssen alle Vorräte und die persönliche Ausrüstung vom Helilandeplatz ins Camp getragen werden. Dann werden wir uns in unserem Zuhause für die nächsten Tage einrichten. Unsere Russische Köchin wird sich gleich damit beschäftigen die gemütliche Hütte mit einer Leckeren Mahlzeit und einem Feuer im Ofen (wenn nötig) noch gemütlicher zu machen. Ich werde Euch eine Einführung zur Region, zu den Bären und dementsprechend zu unserem Verhalten geben. Und wenn die Zeit noch reicht dazu dann werden wir einen ersten Spaziergang in diesem Naturparadies unternehmen. Sonst geniessen wir während unseren ersten Bärenbeobachtungen das Ende vom Tag von der Hüttenveranda aus.

In den kommenden Tagen werden wir diese Region auf täglichen Wanderungen erkunden. Wir werden uns ausschliesslich auf einem netzwerk von jahrhundert alten Bärenpfaden bewegen, wie die Bären selber auch. Es existieren etliche Varianten für solche Tagesetouren. Wir können den Kamblanoy Fluss, der am Westende des Sees Richtung Okotskisches Meer fliesst, auskundschaften. Ca. 4km vom See entfernt dem Fluss entlang befindet sich eine Serie von kleinen Wasserfällen wo sich Lachse während den Zügen sammeln. Und wo's Lachse hat, hat's auch Bären. An dieser Stelle sammeln sich auch die Grossen Männchen um sich an den Lachsen fett zu fressen.

Je nach Wetter und Gruppenform, ist es auch möglich einen der kleineren Bergspitzen um den See zu erklimmen. Von dort oben sieht man zum Teil beide Küsten; den Nordpazifik und das Okotskische Meer. Die höheren Hänge sind oft bedeckt mit Heidelbeeren. Wenn die reif sind dann haben wir ebenfalls die Möglichkeit Bären hier oben beim Beerennaschen zu beobachten und uns gleichzeitig selber die Mäuler mit diesen Kostbarkeiten zu füllen.

Im September beginnen die Bären hier sich den Winterspeck in Form von Piniennüssen anzufressen. Zusätzlich sollten wir zu dieser Jahreszeit die ersten Farben in der Tundra bestaunen können.

Hauptsächlich wegen Klimawandel sind die Lachsziege heute nicht mehr so genau vorauszusagen wie auch schon. Doch mit etwas Glück sollte es uns während diesen Tagen möglich sein die Bären beim Lachsfangen beobachten und Fotografieren zu können.

Das Kambalnoy-system ist für mich einer der wunderbarsten Flecken Erde auf diesem Planeten! Toppen kann man diese Erfahrung auf dieser Erdkugel meines Erachtens heute nur noch mit der Entdeckung einer Herde Mammut!

2004 verbrachte ich den ganzen Sommer mit Charlie Russel am Kambalnoy See. Zusammen wilderten wir fünf verwaiste Braunbärenjungen dort aus, inklusive Sky und Buck die auch im folgenden Filmlink vorkommen. Es kann sein dass wir auf diesem Trip den zwei jetzt schon sieben Jahre alten und ausgewachsenen Bären begegnen. Schaut rein. Das gibt Euch ein besseres Bild der atemberaubenden Schönheit dieser Region. <http://www.youtube.com/watch?v=yo9op5mhfO0>

Tag 8

Am Morgen des letzten Tages, werden wir unser Camp und die persönlichen Sachen zusammenpacken so dass wir bereit sind wenn der Helikopter ankommt für unseren Rückflug. Hier in Kamchatka sind diese Programme immer sehr Wetterabhängig darum kann es zu Umstellungen kommen. Darüber mehr unter "Hinweise". Nach unserer Ankunft werden wir auf dem Heliport in Yelizovo abgeholt und im B&B untergebracht.

Tag 9 & 10

Diese beiden Tage sind reserviert um etwas mehr Spielraum zu haben für den Fall von verspäteten Helikopterflügen wegen schlechtem Wetter. Optionen für Tagesausflüge zu heissen Quellen, eine City tour durch Petropavlovsk, eine Boat Tour auf der Avacha Bucht oder anderen Möglichkeiten bestehen jederzeit und können im Vorfeld dieser Tour diskutiert und arrangiert werden. Ein Dokument mit Vorschlägen wird nach einer Reservation an alle verschickt.

Tag 11

Ende der Tour ist am morgen des 11. Tages. Entweder Heimflug oder andere von Euch geplante Exkursionen auf Kamchatka.

Wichtige Hinweise

1. Nur eine handvoll Personen haben je diesen Flecken Erde gesehen. Viele dieser Bärenpfade wurden noch nie von anderen Menschen begangen. Ich sehe es als ein absolutes Privileg diesen Ort erleben zu können. So viel ich weiß bin ich bisher einer von wenigen der eine handvoll Wildnisliebhaber an diesen Ort führen konnte. Darum ist es nicht nur ein Privileg sondern auch eine Verantwortung für uns alle unseren Einfluss auf die Pflanzen und Tiere hier auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. Ich bitte Euch alle dies während dieser Tour zu respektieren.

2. Diese Reise hat Pioniercharakter. Es kann zu Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen – hauptsächlich bedingt durch schlechtes Wetter und resultierende Flugverspätungen. Die Gegebenheiten in der besuchten Region verlangen Flexibilität. Die Infrastruktur ist wenig entwickelt, Fahrzeuge, Hotelservice und die teilweise einfachen Unterkünfte entsprechen nicht immer europäischem Standard. Daher wird von allen Reiseteilnehmern/-innen die Bereitschaft erwartet, einfache Verhältnisse in Kauf zu nehmen und auf Komfort zu verzichten. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Ihr auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

3. Bei schlechtem Flugwetter kann es sein dass wir mehr Helikopterzeit beanspruchen werden als im Budget eingerechnet ist. Unter diesen Umständen müsste der Aufpreis noch vor Ort beglichen werden. Es kann aber auch vorkommen dass wir durch Heli-sharing (mit einer anderen Gruppe) Geld einsparen werden. In diesem Fall würde das gesparte an alle in gleichen Teilen zurück erstattet.

Flüge nach Kamchatka

Ein Retourticket von Zürich, über Moskau, nach Petropavlovsk kostet ca. 1600 CHF, je nach dem wie lange im Vorfeld man dieses bucht. Aeroflot hat normalerweise die günstigsten Offerten. Folgende Reisebüros bieten gute Preise an:

Thomas Schenker
b&b travel GmbH / Hauser exkursionen Schweiz
Seefeldstrasse 210
CH-8008 Zürich
Tel. 0041 (0) 44 380 43 43
info@bandbtravel.ch

Intracom Reisebüro
Waffenplatz 51
8002 Zürich
Tel: 044 280 37 25

Ausrüstung

Kamchatka ist bekannt für ein rauhes Klima. Es kann aber auch für mehrere Tage 30 C heiss werden. Das heisst man soll für beides kalte, nasse Tage und für warme Tage ausgerüstet sein. Das Schuhwerk ist immer wichtig, auch hier. "Hipwaders" (Fischerstiefel bis zur Hüfte) sind ein muss. Eine vollständige Ausrüstungsliste wird Euch nach der Anmeldung zugestellt.

Versicherung

Es ist anzuraten eine Reise/Flugversicherung die Euch für annulierte oder geänderte Flüge abdeckt abzuschliessen (Reiserücktrittsversicherung). Obwohl es selten vorkommt, kann es zu wetterbedingten Verspätungen der Heliflüge zurück nach Petropavlovsk kommen.

Fotografie

Ein kleiner Generator um Batterien und andere Geräte aufzuladen wird vorhanden sein.

Mücken

Die Russische Tundra ist berüchtigt was Insekten und vor allem Stechmücken betrifft. Nur gut dass es Wind gibt! In Kamchatka weht fast ständig der Wind entweder von der Ost – oder von der Westküste her. Und wenn der Wind blässt dann sind die Mücken kein Thema. An windstillen warmen Tagen ist Mückenschutz in Form von langen Ärmeln, Kopfnetz und/oder Mückenschutzmittel angesagt. In den vergangenen Jahren waren die Mücken jeweils keine grosse Plage.

Zusatzprogramm

Wenn man so weit fliegt dann möchte man vielleicht nicht nur zehn Tage bleiben sondern entweder vorher oder nachher noch ein paar Tage an die Bärenreise anhängen. Ich oder Martha Madsen (Explore Kamchatka) kann Euch behilflich sein wenn jemand den Wunsch hat ein Zusatzprogramm zusammenzustellen um einige zusätzliche Eindrücke von dem wunderbaren Kamchatka mit nach Hause zu nehmen. Bitte meldet Euch wenn das der Fall sein sollte.

Zwei Reservetage sind in unserem Budget für wetterbedingte Verspätungen eingeplant. Momentan sind an diesen zwei Tagen keinerlei Aktivitäten eingeplant oder budgetiert. Alles was hier noch dazukäme würde von Martha Madsen (Explore Kamchatka) separate verrechnet werden.